

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/67428/1652687/marine-pressemitteilung-pressetermin-verteidigungsminister-zu-guttenberg-zu-besuch-bei-der-marine> abgerufen werden.



Marine

Wir. Dienen. Deutschland.

Marine - Pressemitteilung

Pressetermin: Verteidigungsminister zu Guttenberg zu Besuch bei der Marine und beim Marinearsenal in Wilhelmshaven

22.07.2010 - 14:11 Uhr, Presse- und Informationszentrum Marine

Glücksburg (ots) - Wilhelmshaven - Bundesminister der Verteidigung Karl-Theodor zu Guttenberg besucht im Rahmen seiner diesjährigen Sommerreise am Mittwoch, den 28. Juli 2010, die Einsatzflottille 2 sowie das Marinearsenal in Wilhelmshaven.

Die Einsatzflottille 2 ist im Rahmen der Einnahme der neuen einsatzorientierten Struktur der Marine in 2006 aus der ehemaligen Zerstörerflottille in Wilhelmshaven hervorgegangen. Zu ihr gehören die größeren Schiffe der Flotte, die in der Lage sind, weltweit auch langfristige Einsätze durchzuführen. Im 2. und 4. Fregattengeschwader sind die Fregatten der Klasse F 122, F 123 und F 124 beheimatet. Zum Trossgeschwader gehören neben den zivil besetzten Tankern und Schleppern die beiden größten Schiffe der Marine, der Einsatzgruppenversorger "Berlin" in Wilhelmshaven und die "Frankfurt am Main" in Kiel. Aktuell beteiligt sich die Einsatzflottille 2 mit ihren Schiffen an dem EU-geführten Anti-Piraterie-Einsatz "Atalanta" am Horn von Afrika.

Das Marinearsenal Wilhelmshaven gehört zum Geschäftsbereich des Bundesamtes für Wehrtechnik und Beschaffung und ist verantwortlich für Materialerhaltungsmaßnahmen an allen Schiffen, Booten und Landanlagen der Marine. Dies umfasst das gesamte Management zur Abwicklung der Vorhaben und die Instandsetzung insbesondere der Führungs- und Waffeneinsatzsysteme der schwimmenden Einheiten. Zudem unterstützt das Marinearsenal die Marine bei ihren Einsätzen in allen Gewässern weltweit.

Minister zu Guttenberg beabsichtigt mit seinem Besuch, sich vor Ort durch Gespräche mit den Soldaten und Mitarbeitern sowie durch Besichtigungen und Vorträge ein aktuelles Lagebild zu verschiedenen Aspekten des Auftrages, der Ausbildung und Ausrüstung zu verschaffen.

Hinweise für die Presse:

Medienvertreter sind zum Besuch von Bundesverteidigungsminister zu Guttenberg bei der Marine in Wilhelmshaven am Mittwoch, den 28. Juli, herzlich eingeladen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei verspätetem Eintreffen am Tag der Veranstaltung ist eine Teilnahme aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr möglich.

Medienvertreter haben die Möglichkeit, am Besuch des Bundesministers auf dem EGV "Berlin" (1) und im Marinearsenal (2) teilzunehmen.

Ablauf im Marinestützpunkt:

10.15 Uhr - spätestens Eintreffen der Medienvertreter
11.00 Uhr - Eintreffen des Ministers an Bord des EGV "Berlin"
12.30 Uhr - Demonstration eines Versorgungsmanövers
12.50 Uhr - Demonstration des Marine-Einsatzrettungszentrums (MERZ)
13.40 Uhr - Pressegespräch auf dem Flugdeck des EGV "Berlin"
14.00 Uhr - Verabschiedung, Bootstransfer zum Marinearsenal Während des Bootstransfers zwischen dem Marinestützpunkt und dem Marinearsenal steht für Medienvertreter ein separates Verbindungsboot zur Verfügung, um den Bundesminister auf seinem Transit zu begleiten.

Ablauf im Marinearsenal:

14.15 Uhr - spätestens Eintreffen der Medienvertreter
14.30 Uhr - Eintreffen des Ministers im Marinearsenal
14.45 Uhr - Lagevortrag Marinearsenal
15.10 Uhr - Besichtigung Halle 3 (u.a. Instandsetzung und Waffentechnik)
16.00 Uhr - Pressegespräch in Halle 3

16.15 Uhr - Verabschiedung, Transit zum Marinestützpunkt Anmeldung:

Interessierte Medienvertreter werden gebeten, sich mit beiliegendem Anmeldeformular bis Montag, den 26. Juli, 16 Uhr beim Presse- und Informationszentrum der Marine, Außenstelle Wilhelmshaven unter der Email "PIZMarineAStEinsFlt12@bundeswehr.org" oder unter der FAX-Nummer 04421-68-5796 zu akkreditieren.

Später eingehende Akkreditierungen können aus organisatorischen Gründen leider nicht berücksichtigt werden. Ohne Akkreditierung ist ein Zutritt zum Veranstaltungsort nicht möglich. Der Personalausweis ist mitzuführen.

Treffpunkt:

(1) Medienvertreter werden gebeten, sich am Mittwoch, den 28. Juli, bis spätestens 10.15 Uhr am Haupttor des Marinestützpunktes, Opdenhoffstraße 24, 26384 Wilhelmshaven einzufinden.

(2) Medienvertreter, die nur das Marinearsenal besuchen möchten werden gebeten, sich am Mittwoch, den 28. Juli, bis spätestens 14.15 Uhr im Marinearsenal, Halle 3 (Wasserseite), Kasinostraße Tor 7, 26382 Wilhelmshaven einzufinden.

Bei verspätetem Eintreffen am Tag der Veranstaltung ist eine Teilnahme aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr möglich.

Ansprechpartner:

Fregattenkapitän Uwe Rossmeisl, Tel.: 04421-68-5800 / 0151-12640558

Pressekontakt:

Presse- und Informationszentrum Marine, Außenstelle Wilhelmshaven
Fregattenkapitän Uwe Rossmeisl
Tel.: 04421-68-5800 / 0151-12640558
FAX: 04421-68-5797
UweRossmeisl@bundeswehr.org

Originaltext:

Presse- und Informationszentrum Marine

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/67428/presse-und-informationszentrum-marine>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_67428.rss2